

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	Bringer-	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	lohn	" 4.—
" einen Monat	" 1.50		" 1.80

45. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Stadt.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzeile oder deren
Raum 15 Pf.

Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

45. Jahrgang.

Annoncen-Aufnahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 202.

Freitag, 21. Juli

1911.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert des städt. Kur-Orchesters

in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilh. Sadony.

1. Ouverture zu „Die Ruinen von Athen“ L. v. Beethoven
2. Capricante P. Wachs
3. Schallwellen, Walzer Joh. Strauss
4. Introduction aus der Oper „Templer und Jüdin“ H. Marschner
5. Fantasie aus der Oper „Lohengrin“ R. Wagner
6. Jonathan-Marsch C. Millöcker

345. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 1/2 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Die weisse Dame“ A. Boieldieu
2. Norwegischer Künstler-Karneval Joh. Svendsen
3. Ballsirenen, Walzer aus der Operette „Die lustige Witwe“ Fr. Lehár
4. VI. ungarische Rhapsodie Frz. Liszt
5. Ouverture zur Oper „Zar und Zimmermann“ A. Lortzing
6. Entr'acte und Barcarolle aus der Oper „Hoffmanns Erzählungen“ J. Offenbach
7. Fantasie aus der Oper „Der Postillon von Lonjumeau“ A. Adam
8. Prinz Eitel Friedrich-Marsch Blankenburg

346. Abonnements-Konzert.

Strauss-Abend.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Operette „Die Fledermaus“ Joh. Strauss
2. Freudensalven, Walzer Joh. Strauss
3. Lock-Polka Jos. Strauss
4. Potpourri aus der Operette „Der Zigeunerbaron“ Joh. Strauss
5. Glühlichter, Walzer Ed. Strauss
6. Potpourri aus der Operette „Der lustige Krieg“ Joh. Strauss
7. Marienklänge, Walzer Jos. Strauss
8. Kaiser Franz Josef-Marsch Ed. Strauss

KUNSTAUSSTELLUNG DARMSTADT 1911
Geöffnet täglich bis Mitte October.
SONDERAUSSTELLUNG: ENGLISCHE AQUARELLE.

Luftkurort Neroberg

Telephon 56.

245 ü. M. Das höchst
u. gesündest gelegenste
Hotel Wiesbadens.
Pension. 7981

HEIMERDINGER
Hof-Juwelier
58 MAJ. d.
Kaisers u. Königs
Juwelen
Gold- & Silberwaren
Wilhelmstr.
Nr. 38.

Kurhaus Wiesbaden.

Freitag, den 21. Juli.

Mail-coach-Ausflug 3 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

Samstag, den 22. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 3 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Wald-
häuschen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chaussee-
haus—Klarental und zurück.

4 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Ausser Abonnement

8 1/2 Uhr: Konzert des städtischen Kurorchesters.

Bei Eintritt der Dunkelheit:

Ballett-Vorführungen bei Scheinwerferbeleuchtung

auf der

im Weiher errichteten Bühne.

ausgeführt von einem Ballettensemble, bestehend
aus 12 Damen

unter Leitung der Ballettmeisterin Frau
Helene Baxmann.

Vortragsfolge.

1. Im Reiche der Elfen, Charakterstück O. Höser
2. a) Narzissus E. Nevin
b) Valse amoureuse Berger
c) Gold und Silber Fr. Lehár

3. Die beiden Finken Kling
Solotanz: Nymphen und Faun.
4. Suite ballet Francis Poppy
I. Largo.
II. Piccicati.
III. Valse lente.
5. Im Walzertrausch P. Lincke

Tagesfestkarte 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten
und Kurtaxkarten-Inhaber 1 Mk., mit der Abonnements-
oder Kurtaxkarte vorzuzeigen.

Numerierter Stuhlplatz längs des Weibers: 3 Mark. —
Abonnements-, Kurtaxkarten und Besichtigungskarten zu 1 Mk.
berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur bis 6 1/2 Uhr nach-
mittags.

Bei ungeeigneter Witterung findet die Veranstaltung am
Sonntag, den 23. Juli statt.

Sonntag, den 23. Juli.

11 1/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 3 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.
4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Ferner:

Mittwoch, den 26. Juli.

Ab 9 Uhr abends ausser Abonnement:

Kinematographische Vorführungen.

Eintrittskarte: 50 Pfg.

Bei ungeeigneter Witterung findet die Veranstaltung
im grossen Saale statt.

Die weiteren Veranstaltungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.

Samstag, den 29. Juli.
Ab 8 Uhr abends:
**Grosses Gartenfest.
Grosses Feuerwerk.**
Städtische Kurverwaltung.



Auftauchende

Neuheiten sind durchaus nicht immer Verbesserungen. Jedenfalls ist es ratsam bei bewährten Fabrikaten zu bleiben. Von allen elektrischen Glühlampen hat sich mit am besten die Just-Wolfram-Lampe bewährt und sich durch lange Lebensdauer, grosse Bruch-sicherheit und hohe Stromersparnis im Betriebe ganz besonders ausgezeichnet.

Verlangen Sie bei Installateuren und Elektrizitäts-firmen ausschließlich das Fabrikat der
Wolfram-Lampen-Aktien-Gesellschaft Augsburg



Werkstätte
für Reparaturen.

Gediegene Schweizer Taschenuhren,
Genfer u. Glashütter Präzisionsuhren,
Moderne Zimmeruhren, Wecker usw.

Gg. Otto Rus,

Inhaber des C. Theodor Wagner'schen Uhren-
geschäftes, gegründet 1863
Mühlgasse 17. Fernspr. 3772.

Von der Reise zurück

Dr. Plessner,

Arzt für Nerven- und innere Krankheiten, dirig. Arzt der Kuranstalt Dietenmühle.
Tannusstrasse 2, Sprechst. 11-12, 3-4.

— (Residenz-Theater.) Die Operetten Spielzeit im Residenz-Theater wird mit der Aufführung der Novität „Vielliebchen“ am Samstag, den 22. Juli den Hauptschlager der letzten Wiener Operetten-Saison herausbringen. „Vielliebchen“ dürfte auch hier in Wiesbaden den Clou der diesjährigen Opern-Saison bedeuten, denn Komponist und Dichter haben sich in dieser epochalen Schöpfung zu einem überaus schönen Erfolge vereinigt. Ludwig Engländer, ein echt Wiener Kind, melodienfroh und von leichtem, gefl. Humor, schuf als Komponist dieser bald populär gewordenen Operette eine packende Musik, reich an Arien und Liedern, an gefälligen Tänzen und Märschen, sowie an Melodien, die das Auditorium beim Verlassen des Theaters begleiten und in ihrer gefl. Weise noch lange im Ohr und in der Erinnerung bleiben. „Vielliebchen“ ist dadurch in Wien bald populär geworden. Auch die Kritik hat die Vorzüge dieser melodischen Operette rückhaltslos anerkannt und den Komponisten den „anglo-amerikanischen Johann Strauss“ genannt, denn Ludwig Engländer dürfte während seines Aufenthaltes in New-York reiche künstlerische Erfolge ernten. Manche seiner Operetten wurden über 1000 mal en suite gegeben, denn der Komponist versteht es, die Massen zu faszinieren und mit seinen Melodien zu elektrisieren. So hat er auch in „Vielliebchen“ einen ausserordentlichen Reichtum an Melodien niedergelegt, sein erfindungsreiches Genie mit Grazie und Humor, sonnige Naivität und ansteckender Ausgelassenheit, sodass in sprudelnder Reihenfolge dem Publikum neue Bilder gezeigt, flotte Melodien geboten werden. Die geniale Instrumentation wird den Musikfreunden ungetrübten Genuss schaffen. Somit darf die Neuheit ein reges Interesse wecken. Die Direktion Norbert wird der Operette eine glänzende Ausstattung geben.

Die Kunstausstellung Darmstadt 1911 lockte auch in diesem Jahre zahlreiche Fremde wieder nach dem herrlich gelegenen, von Meister Olbrich errichteten Ausstellungsgebäude auf der Mathildenhöhe. Sie ist bis zum Herbst geöffnet und zeigt eine treffliche Auslese der besten Arbeiten unserer zeitgenössischen Maler. Von den Künstlern, deren Werke besonders hervortreten, seien genannt: Hans Thoma, Graf Kalkreuth, Carl Bantzer, Eugen Bracht, Ludwig von Hofmann (mit einer grösseren Kollektion), Carl Küstner, Otto H. Engel, Schmoll von Eisenwerth, Fritz und Erich Erler, Adolf Münzer, Walter Georgi (ebenfalls mit einer Sonderkollektion), Wilhelm Altheim, Dill, Hellwag, Faure, Cissarz und Otto Ubbelohde. (Siehe Annonce auf der ersten Seite unseres heutigen Blattes.)

**Wein-Salons
Maldaner
Marktstr. 34**
Tag und Nacht geöffnet
Lift. 8104



Verlängern Sie Ihr Leben
mit echt bulg. Maya

**Milch
Joghurt-Ferment
Tabletten**

Broschüren gratis und franco.

Kneipp-Haus, Rheinstr. 71.
7987a Telefon 3719.

Pension „Villa Bauscher“

Telephon 4282. Nerothal 24.
Fein möblierte Zimmer mit und ohne
Pens. Bäder. L. u. F. Bauscher.

Einküchenhaus

Haus Dambachtal
In bevorzugter Lage m. gr. Garten,
5 Min. vom Kochbrunnen und 5 Min.
vom Walde.
Vornehmste und preiswerte Pension
8178 am Platze.
Dambachtal 23 — Neuburg 4.

**Pension
Villa Hertha**

Dambachtal 24. Neubaut 1909.
Ruhige, freie Lage, nahe Wald,
7595 Kochbrunnen, Kurhaus.
Zentralheiz., Elektr. Licht, Garten.
Thermalbäder. Tel. 4182.
Frl. André u. Miss Rodway.

Villa Küster
Hainweg 4, nahe Kurhaus und
Theater (Telephon 4656).

Kur- u. Fremden-Pension

Kurgemässe Küche
Thermalbäder, Elektr. Licht, Zentralheizung
(Arrangements).
Inh.: Frau V. Küster,
geb. v. Wallersbrunn.

Pension Villa Schaare

Nerobergstr. 7. Tel. 1759.
Feine ruhige Lage. — Bäder.
Deutscher Offiziersverein. 8130

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telephon 1041
vornehme, ruhige Lage, direkt am
neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz
nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort
der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,
elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-
pfl. Mass. Preise. Garten. Für
den Winter vorteilh. Arrangements.
Frau Martha Helmsen, früher
Pension Fürst Bismarck. 7895

**Wiesbaden.
Evangelische Hospize**
Emserstrasse 5 und Platterstrasse 2.

— **Grosser Neubau** —
mit allen Bequemlichkeiten der Neu-
zeit eingerichtet. Ruhige, freundliche
Zimmer mit guten Betten und reich-
liche kräftige Verpflegung zu billigen
Preisen. 8140
Verwalter Wilh. Sturm.

Leihbibliothek.

Circulating library —
Cabinet de Lecture
Jurany u. Hensel's Nachf.
7984 Buchhandlung.
Wilhelmstrasse 34.

Spezial-Haus ersten Ranges
für
Damen-Konfektion
und
Französische Mode-Artikel.
S. Mathias & Co.

Inhaber: **Eugen Moritz**

Eckhaus Weber- und Spiegelgasse.

Modelle Promenaden- u. Gesellschaftskleider,
Jacken-kostüme, Tag- und Abend-
Mäntel, Blusen, Jupons, Echarpes etc.
zu **erheblich herabgesetzten Preisen.**

Heinrich Berges jr.

Schlungenbad i. T.

Fürstlich Schwarzb. Hof-Traiteur, Pächter des Restaurationsbetriebes der
Königl. Kur- (Bade)häuser im **Nassauer Hof** (Zentrum des Kurlebens).
Restaurations mit schattig gelegener Veranda vis-à-vis der Musikterrasse,
Schöner Rundblick, drei Konzerte täglich
Gute Küche — Reingehaltene Weine — **Eigene Konditorei**
8179 Pension nach Vereinbarung
Gelegenheit zur Jagd — Auto-Garage — Stallung
Telephon Nr. 8 (Amt Schwalbach). Telegr.-Adresse: Berges Schlungenbad.

SCHLANGENBAD i. T. HOTEL VICTORIA

Bade- und Luft-Kurort Haus I. Ranges in vornehmer Lage 7229
1 Stunde von Wiesbaden gegenüber den Königl. Kurhäusern
Mitten im Walde Feines Restaurant mit Terrasse
Warme Quellen Anerkannt gute Küche und Weine
Saison 1. Mai bis 1. Okt. Pension — Mässige Preise — Garage.
Telephon Amt L.-Schwalbach Nr. 7. Jagd- und Forellenfischerei.
Prosp. u. Auskunft über Wohnung etc. durch den Besitzer Georg Winter.

Zur Nachkur inmitten grosser Garten- und
Park-Anlagen

Hotel Fürstenhof, Haus Eisenach.

Schönst gelegenes Hotel am Platze, die meisten Zimmer mit
Balkons und Blick nach der **Warburg**. — Pensions-Arrangements.
Prospekt z. D. 7973

Hook of Holland-Harwich
Route to England.

Through Corridor carriages at 3.56 p. m. from **Wiesbaden** to
Hook of Holland. Dining Cars.
Turbine Steamers. These are the finest Steamers
crossing the Channel and sail under the British flag-
Wireless Telegraphy and Submarine Signalling.
Corridor Trains between **Harwich** and **London** and
and **Restaurant Cars** between **Harwich** and **York**.
Improved and accelerated service from **Harwich** to the **North of
England via March.**
Apply to: **Reisebureau L. Rettenmayer**, Langgasse 48.
The **Liverpool Street Hotel** is directly connected with the
London terminus. Apply to H. C. Amendt, Hotel Manager. 8127

Englisches Büffet

Tannusstrasse 27 **G. Wolf** Tannusstrasse 27.
Tel. 6519 am Kochbrunnen Tel. 6519.

Erstklassigste Bar Wiesbadens.

Feinste französische Küche, die ganze Nacht.

Künstler-Konzert.

Treffpunkt der guten Gesellschaft. 8164

RIDGWAYS engl. TEE Original - Packung
General-Vertreter:

BERNH. WIESENGRUND Schöne Aussicht 7. Frankfurt a. M.
Weingrosshandlung. Bitte Preisliste verlangen. 7956* Gegründet 1822.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 19. Juli 1911.

- Aaron, Fr. Neu-York — Nassauer Hof
Adolay, Fr., Frankfurt — Hotel Krug
Alberth, Hr. Dr. med., Russland — Villa Beaulieu
Albrecht, Hr. Landgerichtsrat, Ostrowo
Albrecht, Hr. Weinhändler m. Fr., Weinheim
Altenkirch, Fr., Winkel — Augenheilstalt
Amann, Fr., London — Central-Hotel
Amond, Hr. Hauptlehrer m. Fr., Koltzheim
Apel, Hr. Kgl. Seminarlehrer, Heiligenstadt
Ardochnikow, Hr. Kfm., Mohilew — Taunus-
strasse 25
Arend, Fr. Rent., Hamburg — Taunus-Hotel
Arndt, Fr., Koblenz — Europäischer Hof
Aueki, Hr. m. Fr., Zürich — Christl.
Hospiz II
Bahrensteher, Fr., Stuttgart — Evang.
Hospiz
Bakkes, Hr. Kfm., Rotterdam — Grüner
Wald
Baldeweg, Fr., Bautzen — Nerostr. 3 I
Barringhaus, Hr. Kfm., Gelsenkirchen
Bauchs, Hr. Stud. pharm., Köln-Deutz
Bauer, Hr. Stud. ing., Kiel — Evang. Hospiz
Baxter, Hr. m. Fam., Philadelphia — Vier
Jahreszeiten
Begemann, Hr. Major z. D., Schwerin i. M.
Pension Koepf
Beideck, Fr., Büchig — Quellenhof
v. Bernard, Fr. m. Tocht., Buenos-Aires
v. Bernstedt, Hr. Kfm. m. Fr., Schöneberg
Wiesbadener Hof
Beyer, Hr. Kfm., Hamburg — Goldenes
Kreuz
Binder, Fr., Stuttgart — Evang. Hospiz
Blakeslee, Fr., Pittsburgh — Pension Hella
Blank, Hr. Kfm., Heidelberg — Grüner Wald
Blatz, Hr. Kfm., Karlsruhe — Hotel Berg
Blovey, Hr. m. Sohn, Chicago — Central-
Hotel
Blümlein, Fr. — Pension Viktoria Louise
Blum, Fr., Hannover — Christl. Hospiz I
Blum, Fr., Düsseldorf — Christl. Hospiz I
Blum, Fr. Lehrerin, Hannover — Christl.
Hospiz I
Blum-de Coster, Hr. Kfm., Gent — Reichshof
Bochwitz, Hr. m. Fr., Wilhelmshaven
Grabenstrasse 9
Bock, Hr., Berlin — Zum Kochbrunnen
Bock, Fr. m. Sohn, Nürnberg — Pension Hella
Bock, Fr., Nürnberg — Central-Hotel
Boege, Hr., Itzehoe — Hotel Berg
Boettcher, Hr. Rent., Neu-York — Balmoral
Bohne, Hr. Kgl. Kanzleisekretär m. Fam.,
Magdeburg — Zur Stadt Biebrich
Bolin, Hr. Prof., Helsingfors — Römerbad
Bonnet, Hr., Kiel — Evang. Hospiz
Boon, Hr. Kand. theol., Groningen
Booson, Fr., Amsterdam — Viktoria-Hotel
Boel, Hr. m. Fam., Haag — Reichspost
v. Bothmer, Hr. Offizier, Hannover
Taunus-Hotel
Bragenheim, Hr. Kfm., Marlen — Goldener
Brunnen
Brandes, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Europäischer Hof
Brehme, Hr., Kassel — Prinz Nikolas
Bremer, Hr. Kfm., Schöneberg — Reichshof
Bremsmer, Hr., Paris — Zum Posthorn
Ritter v. Brenner, Hr., Lemberg
Brink, Hr. m. Fr., Düsseldorf — Bayrischer
Hof
Brinkmann, Hr. Kfm., Elberfeld — Grüner
Wald
Brissmann, Fr. m. Tocht., Bad Elster
Kronprinz
Broide, Hr. Kfm., Berditschew — Hotel
Warschau
Brownlee, Fr., Pittsburgh — Pension Hella
ten Bruggen, Hr., Groningen — Prinz Nikolas
Brum, Hr. Ing., Berolzheim — Hotel Berg
Buchholtz, Hr., Koblenz — Hansa-Hotel
Bühler, Hr., Limburg — Frankfurter Hof
Bühnen, Hr. Kfm. m. Fr., Essen — Zum
Hahn
v. Bürau, Fr., Erfurt — Reichspost
Buhr, Hr. Kfm. m. Fr., Witten — Evang.
Hospiz
Bumke, Fr., Charlottenburg — Pension
Ziesoldt
Cappus, Hr. Kreisschulinspektor Dr., Stettin
Christl. Hospiz II
Casteleyer, Hr. Kfm., Ostende — Reichshof
Chase, Fr. m. Sohn, Amerika — Hohenzollern
Christmann, Hr., Trier — Reichshof
Cloos, Hr. Kfm., Neckargemünd — Grüner
Wald
Colinet, Hr. m. Fr., Haag — Metropole u.
Monopol
Cookson, Hr. m. Fr., St. Louis — Viktoria-
Hotel
de Coster, Hr. Kfm., Ostende — Reichshof
Croneweg, Hr., Haag — Hotel Krug
Cullmann, Hr. Kfm., Köln — Europäischer
Hof
Cusinn, Hr. Kfm., Düsseldorf — Europäischer
Hof
Damm, Hr. Hotelbes., Heidelberg
Wiesbadener Hof
Dammann, 2 Hrn., Essen — Zum Hahn
Dannenfelden, 2 Fr., Bussum — Viktoria-
Hotel
Davidoff, Exzell., Hr., Petersburg
Nassauer Hof
Davoas, Hr. Rechtsanwalt Dr. m. Fr.,
Ungarn — Central-Hotel
Dehse, Fr., Dresden — Pflzer Hof
Detloff, Hr. Kfm., Gablitz — Europäischer
Hof
Diederich, Hr., Nordhausen — Europäischer
Hof
Dilleburg, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof
Dinien, 3 Geschw., Brüssel — Hotel Berg
Döhn, Hr. Kfm., Berlin — Nonnenhof
Döpper, Hr. Kfm., Solingen — Wiesbadener
Hof
Doerfel, Hr. Lehrer, Sossnitz — Hotel
Christmann
Donath, Hr. Kfm., Kiel — Hotel Vogel
Dreyer, Hr. Kfm., Nürnberg — Grüner Wald
Drittel, Hr. Bankvorst., Pirmasens
Häinergasse 5 II
Dunne, Hr., Dublin — Viktoria-Hotel
Echtgen, Hr. Lehrer m. Fr., Utrecht — Hotel
Vogel
Eichort, Hr. Kfm., Osthofen — Europäischer
Hof
Eichner, Hr. m. Fr., Mülheim — Darmstädter
Hof
Elschenbroich, Hr. Fabrikant, Rheydt
Grüner Wald
Engelhardt, Fr., Berlin — impérial
Engelmann, Hr., Frauenheim — Quellenhof
v. Eppinghoven, Fr., Düsseldorf — Rose
Ernst, Hr. m. Fam., Lüttich — Nassauer Hof
Esser, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Hotel Weins
Faber, Hr. Kfm., Stuttgart — Grüner Wald
Fehrenholz, Fr., Zehlendorf — Hotel Bender
Federath, Hr. Geheimrat, Olsberg
Viktoria-Hotel
v. Finckraes, Hr. m. Fr., Berlin — Nonnenhof
Fischer, Hr. Dr. med., Budapest — Taunus-
Hotel
Flessel, Hr. Lehrer m. Fr., Berlin
Karlschhof
Fon, Fr. Ungarn — Englischer Hof
Foth, Hr. Stud., Berlin — Hotel Dahlheim
Frank, Hr. Kfm., Frankfurt — Nonnenhof
Frank, Hr. Kfm., Elberfeld — Hotel Vogel
Frank, Hr. Kfm., Dortmund — Erbprinz
Frank, Fr., Villa Fritz
Frantz, Hr. Apotheker, Stuttgart
Reichspost
Fresco, Hr. Kfm., Haag — Reichshof
Freundlich, Hr. m. Fr., Neustettin
Englischer Hof
Fried, Hr. Ing., Budapest — Englischer Hof
Friedrich, Hr. Gutsbes. m. Fr., Geestgeberg
(Altmark) — Zum neuen Adler
Fromholz, Hr. Kfm., Idstein — Grüner Wald
Funk, Hr. Sekretär m. Fr., Elberfeld
Hotel Krug
Gaebel, Hr. Rechnungsrat m. Tocht., Breslau
Hotel Vogel
Ganter, Hr. Kfm., Herbolzheim
Darmstädter Hof
Gardner, Fr. m. Bed., Neu-York — Rose
Gasche, Hr. m. Fr., Gelsenkirchen — Pfälzer
Hof
Gebauer, Hr. Dr. med. m. Fr., Wittenberge
Viktoria-Hotel
Geissler, Hr. Kfm. m. Fr., Krefeld
Taunus-Hotel
Georghand, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Gerdes, Hr. Kunstmal., München
Wiesbadener Hof
Gercke, Fr., Zürich — Hohenzollern
Girner, Fr., Amerika — Pension Hella
Glatfelter, W. L., Hr. m. Fr., Spring Forge
Nassauer Hof
Glatfelter, P. H., Hr. m. Fr., Spring Forge
Nassauer Hof
Göckel, Hr. Realschuldirektor m. Fam.,
Gr.-Umstadt — Villa Edelweiss
Göther, Fr., Naumburg — Christl. Hospiz II
Goldbach, Hr. m. Mutter, Züllichau — Zum
Kochbrunnen
Goldschmidt, Hr. Kfm. m. Fam., Homburg
(Bez. Kassel) — Hotel Saalburg
Goldstein, Fr., Berlin — Christl. Hospiz I
Gordon-Hayland, Hr. Offizier, Chatham
Fischerstrasse 3
Goureeff, Hr. m. Fr., Ekaterinoslaw
Quisisana
Goureeff, Hr., Ekaterinoslaw — Quisisana
Grab, Hr. Apotheker m. Fr., Monte Carlo
Nonnenhof
Granberg, Hr., München — Flohrs Privat-
Hotel
Graubner, Hr. m. Fr., Kattowitz — Zur
Stadt Biebrich
Green, Fr., Neu-York — Pension Hella
v. Gregorg, Hr. Reg.-Assessor, Kassel
Hotel Krug
Grewel, Fr., Bochum — Zum Kochbrunnen
Groos, Hr. Bürgermeister, Offenbach — Hotel
Berg
Grosshut, Hr. Kfm. m. Fr., Laubach
Erbprinz
Grossmann, Hr. Architekt, Halle
Reichspost
Grums, Fr., Lehrerin, Berlin — Stiftstr. 28
de Gruyter, Hr., Haag — Prof. Pagenstechers
Klinik
Gühring, Fr., Berlin — Central-Hotel
Haase, Fr., Metz — Faulbrunnenstrasse 1
Habrecht, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin — Bleich-
strasse 24 II
Hahn, Hr. m. Fr., Regensburg — Kölnischer
Hof
Halle, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof
Hamilton, Fr., Pittsburgh — Pension Hella
Hammel, Hr. Kfm., Fulda — Reichshof
Hammerschlag, Hr. Kfm., Göttingen
Wiesbadener Hof
Hannisch, Hr. Lehrer, Charlottenburg
Stiftstrasse 28 II
Happ, Hr., Suhl i. Th. — Prinz Heinrich
Harzbachner, Hr. Lehrer m. Fr., Berlin
Evang. Hospiz
Hasslacher, Hr., Koblenz — Hansa-Hotel
Hatzfeld, Hr. Gerichtsrat, Biedenkopf
Reichshof
Hanez, Hr. Kfm., Karlsruhe — Hotel Berg
Hayessen, Hr. Forstassessor, Wahladorfer-
holz — Europäischer Hof
Hazard, Hr., Brüssel — Vier Jahreszeiten
Heelt, Hr. Kfm., Köln — Hotel Berg
Hefor, Hr., Pirmasens — Nonnenhof
Hein, Hr., Herford — Reichspost
Heinze, Hr. Kfm., Saalfeld — Metropole u.
Monopol
Helban, Fr. Apotheker, Rostock — Evang.
Hospiz
Hellmeyer, Hr. Ing., Düsseldorf — Hotel
Krug
Herbert, Hr., Fulda — Reichshof
Hering, Hr. Kfm., Elberfeld — Hotel
Dahlheim
Herz, Hr. Direktor m. Fr., Wien
Nonnenhof
Hesse, Hr., Göttingen — Zum Falken
Heuer, Hr. Apotheker, Moers a. Rh.
Kölnischer Hof
Hille, Hr., Paris — Central-Hotel
Hintrager, Hr. Kfm., Pforzheim — Grüner
Wald
Hirschberg, Fr. Rent., Berlin — Schwarzer
Bock
Hoefel, Hr. Kfm. m. Fr., Zeit — Zur guten
Quelle
Höllemann, Hr. Dr. med. m. Fam., Liegnitz
Privathotel Petri
Hölscher, Fr. m. Tocht., Köln — Wiesbadener
Hof
Hölzer, Hr. Kfm. m. Fr., Godesberg
Reichshof
Holmen, 2 Fr., Celle — Hotel Krug
Hoos, Hr. Kfm., Uhm a. D. — Central-Hotel
Howard, Hr. m. Bed., London — Nassauer
Hof
Huart, Hr., Le Cateau — Nassauer Hof
Huart, Hr. m. Fr., Le Cateau — Nassauer
Hof
Hübner, Hr. Geh. San.-Rat Dr., Dresden
Kölnischer Hof
Hübner, Fr. m. Tocht., Berlin — Wilhelm-
strasse 4 I
Hufenreuter, Hr. Lehrer m. Fr., Quedlinburg
Central-Hotel
Hunger, 2 Fr., Plauen i. V. — Evang. Hospiz
Irmischer, Fr. Fabrikant m. 2 Töcht.,
Klingenberg — Sonnenberger Str. 4
Ivres, Hr., Dublin — Viktoria-Hotel
Iwald, Hr. Schauspieler, Berlin — Goldener
Brunnen
Jachist, Hr. Kfm. m. Fr., Paris — Hotel
Krug
Jacoby, Fr. Rent., Berlin — Schwarzer Bock
Jaeger, Hr., Neheim — Viktoria-Hotel
Jansen, Fr., Köln — Unter den Eichen
Jobst, Hr. Kfm. m. Fr. u. Schwägerin, Köln
Zum neuen Adler
Joseph, Hr. Justizrat, Treptow — Häfner-
gasse 3
Jost, Fr., Darmstadt — Steingasse 13 III
Jung, Hr., Kassel — Prinz Nikolas
Kaalen, Fr., Leipzig — Pariser Hof
Kapheyn, Hr. Obergymn.-Lehrer m. Fr.,
Leiden — Hotel Weins
Kapell, Fr. Direktor, Emmerich
Continental
Kappell, Fr. m. Nichte, Berlin — Zum neuen
Adler
Karsten, Fr., Seesen a. Harz — Lloyd
Kasper, Hr. Ing., Strassburg — Hotel Berg
Kassiel, Hr. Kfm., Berlin — Hotel Vogel
Katz, Fr., Treysa — Goldener Brunnen
Kelber, Hr. Kfm., Suhl i. Th. — Hotel
Christmann
Keller, Fr., Lüttringhausen — Silvana
Kerb, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Kern, Hr. m. Fr., Karlsruhe — Zur Stadt
Biebrich
Kessler, Hr., Kempfeld — Goldener Brunnen
Kette, Hr. Obering., Berlin — Viktoria-Hotel
King, Fr. m. Jungfer, Neu-York — Rose
Klaproth, Hr. Stud., Hannover
Sanatorium Dr. Schütz
Klei, Hr. Kfm., Hanau — Erbprinz
Klingenschmitt, Fr., Bischheim — Augen-
heilstalt
Klipp, Fr., Bismarck — Hohenzollern
Klocke, Fr., Godesberg — Hotel Krug
Knapp, Hr., Düsseldorf — Evang. Hospiz
Knoll, Hr. Rentant, Andernach — Goldener
Brunnen
Knoll, Hr. Kfm., Freiburg i. B. — Hotel
Vogel
König, Hr. Kfm. m. Fr., Lübeck — Prinz
Nikolas
König, Hr. Kfm., Annaberg — Grüner Wald
Kohary, Hr. m. Fr., Budapest — Englischer
Hof
Kolk, Hr. Kfm., Remagen — Frankfurter Hof
Krasemann, Hr. Fabrikant, Halle
Reichspost
Kraus, Hr. Seminaroberlehrer, Speyer
Hospiz z. hl. Geist
Krimmel, Hr. Kfm., Ebingen — Goldener
Brunnen
Krüger, Hr. m. Fam., Hamburg — Nonnenhof
Krueger, Hr. Hauptm. a. D., Berlin — Hotel
Adler Badhaus
Krüger, Hr. m. Fr., Unterbarren
Darmstädter Hof
Krump, Hr. Prof. m. Fr., Budapest
Wiesbadener Hof
Kühl, Hr. Kfm., Stettin — Goldener Brunnen
Kuhlenkampff, Hr., Bremen — Pension
Humboldt
Kuttner, Hr., Berlin — Union
van Lackerweld, Fr., Amsterdam — Christl.
Hospiz II
Lage, Hr. m. Tocht., Stolpe — Hotel
Dahlheim
Lamers, Hr. Direktor, Düsseldorf — Central-
Hotel
Lampert, Hr. m. Fr., Dietenhofen
Metropole u. Monopol
Lamping, Hr. m. Fam., Naaldwijk (Holland)
Rhein-Hotel
Landmann, Fr., Küstrin — Prinz Nikolas
Lang, Hr. Gutsbes., Grossavargula — Pariser
Hof
Lange, Hr. Lehrer m. Fr., Hannover — Hotel
Krug
Lanyi, Fr. Ing. m. Begl., Ungarn — Villa
Glücksburg
Lauffer, Hr. Kfm., Scheveningen — Union
Lawezky, Hr. Kfm. m. Fr., Wien — Hotel
Krug
Mac. Lean, Fr., Amerika — Villa Helene
Leitner, Hr. Kfm., Wien — Grüner Wald
Lepper, Hr. Ing., Honnef — Einhorn
v. Levetzow, Fr. u. Fr., Rostock — Villa
Carolus
Levithan, Fr., Berlin — Privathotel Petri
Liebenstein, Fr., Chicago — Nassauer Hof
Lilge, Hr., Uelzen — Reichshof
Lilienthal, Hr., Ottersberg — Central-Hotel
Limmer, Hr. Kfm., Kulmbach — Frankfurter
Hof
Linkersdörfer, Hr., Hanau — Zum Posthorn
Linnert, Hr. Kfm., Mettmann — Hotel Krug
Listig, Fr., Köln — Goldenes Kreuz
van Lleeuwen, Hr. m. Fam., Haag — Hotel
Dahlheim
Lobscheid, Hr., Strombach — Evang. Hospiz
Loeve, Hr. Rent. m. Fr., Charlottenburg
Gr. Burgstr. 9
Lorenz, Hr. Lehrer m. Fr., Chemnitz
Kellerstrasse 7
Lorie, Fr., Bournemouth — Kronprinz
Luchterhandt, Hr. Postsekretär, Köln
Hotel Meier
Lücke, Hr. Pfarrer, Didinghausen — Hospiz
z. hl. Geist
Lux, Fr., Bonn — Nonnenhof
Maeckelburg, Hr. Pfarrer m. Fr., Berlin
Barten — Reichspost
Mahn, Fr., Dresden — Sonnenberger Str. 4
Marilius, Hr. Kfm. m. Fr. — Darmstädter
Hof
Matreil, Hr. Kfm. m. Fr., Antwerpen — Zum
neuen Adler
Mathern, Hr., Dillingen — Hotel Weins
Matz, Hr. San.-Rat Dr. med. m. Tocht., Berlin
Hotel Krug
Mayberg, Fr., Frankfurt — Nonnenhof
Mayer, Hr. Stabsarzt Dr. m., Uhm a. D.
Röderstrasse 35 II
Mayer, Hr., Saarbrücken — Hotel Berg
Mayer, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin — Grüner
Wald
Mees, Hr. m. Fr., Dörnell — Hotel Fuhr
Melatus, Hr., Vissingen — Zur Stadt
Biebrich
Meming, Hr. Kfm. m. Fam., Bremen
Mentzel, Hr. m. Fr., Saarbrücken — Hotel
Weins
Menzel, Hr. Kfm., Berlin — Einhorn
Merte, Hr., Heinenkirch — Nonnenhof
Metler, Hr. Prof., Paris — Reichspost
Meyer, Fr., Lübeck — Prinz Nikolas
Meyer, Hr. Kgl. Berg-Ing. m. Fr., Neun-
kirchen — Hotel Westminster
Meyerhoff, Hr. Kfm. m. Fr., Posen — Grüner
Wald
Micheel, Fr. m. Tocht., Hamburg
Reichspost
Mietz, Hr., Berlin — Goldener Brunnen
Millbauer, Hr. Kfm. m. Fr., München
Nonnenhof
Möller, Hr. Sekretär m. Fr., Naugard
Darmstädter Hof
Mohr, Hr., Itzehoe — Hotel Berg
Mohren, Fr., Elsdorf — Grüner Wald
Moses, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u.
Monopol
Moul, Fr. m. Tocht., Spring-Forge
Nassauer Hof
Mouthan, Hr., Haag — Hotel Dahlheim
Müller, Hr., Strassburg — Darmstädter Hof
Münster, Fr. m. Tocht. — Freseniusstr. 25
Mundhenk, Hr. Kfm., Oberhausen
Goldenes Kreuz
Nab, Hr. m. Fam., Amerika — Bellevue
Nagel, Hr. Oberpostinspektor, Frankfurt
Reichspost
Neefs, Hr. Kfm., Köln — Central-Hotel
Nehrendorf, Hr. m. Fr., Köln — Central-
Hotel
Neuinger, Hr., Kassel — Prinz Nikolas
Nielen, Hr. Kgl. Förster, Cranenburg b. Cleve
Karlsstrasse 39 III
Nierengarten, Hr., Neu-York — Pension
Christa
Nilles, Hr. Kfm., Annaberg — Europäischer
Hof
Oberhaus, Hr. m. Tocht., Herford — Hotel
Krug
Obst, Hr. m. Fr., Breslau — Karlschhof
Obstbaum, Hr. Kfm., Warschau — Zum
Spiegel
Oddens, Hr. Zahnarzt, Haag — Rhein-Hotel
Oesten, Fr., Stettin — Stiftstrasse 2
Oesten, Hr., Stettin — Stiftstrasse 2
Ostroonhof, Fr. u. Fr., Cannes — Karlsstr. 35
Paternoster, Hr. Dipl.-Ing., Essen — Karlschhof
Paul, Fr., Colgenstein — Viktoria-Hotel
Paulsen, Fr., Marburg — Central-Hotel
Peter, Hr., Schlebusch — Beck's Privathotel
Peters, Fr. Inspektor, Steglitz — Weisses
Ross
Pfaffmann, Hr. Kfm., Metz — Central-Hotel

Pfeffer, Hr. Fabrikant m. Fr., Bochum Karlshof	Röss, Hr. Kgl. Präp.-Hauptlehrer, Marktstoll Weisses Ross	Schylberg, Frl., Celle — Hotel Krug Sciepurzynski, Hr. Rent., Minsk	Wagner, Fr. m. Tochter, Wetzlar Evang. Hospiz
Piet, Frl., Bonn — Nonnenhof	Rosenkranz, Hr. Kfm., Bremen Europäischer Hof	Scotti, Hr., Spring-Forge — Nassauer Hof	Wald, Hr., Fulda — Hotel Krug
Pieszeck, Fr. Intendanturrat, Frankfurt Belgischer Hof	Rosenthal, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Sick, Frl., Naumburg — Christl. Hospiz II	Wallig, Frl., Arnheim — Viktoria-Hotel
Piltz, Fr. m. Tocht., Danzig — Rhein-Hotel	van Rossen, Fr., Rotterdam — Biemers Hotel Regina	Siegfried, Hr. Lehrer m. Fam., Gräfenhain Zum Falken	Wanke, Hr., Hamburg — Hansa-Hotel
Pingner, Hr., Paris — Luisenstr. 5	Rost, Hr. Kfm., Schlütford — Reichshof	Silbiger, Hr. Kfm., Heilbronn — Hotel Vogel	Weber, Heinrich, Klingelbach — Augenheil- anstalt
Pinkke, Hr. Kfm., Wittenberge — Taunus- Hotel	Rothenburg, Hr. Rent. m. Fr., Düsseldorf Taunus-Hotel	Silbermann, Fr., Bournemouth — Kronprinz Skalkar, Hr. m. Fam., Amsterdam — Rhein- Hotel	Weber, Hr., Fulda — Reichshof
Platte, Hr. Fabrikant m. Tocht., Ronsdorf Mühlgasse 9	Rotther, Hr., Fulda — Prinz Nikolaus	Skworzaw, Fr. m. Kind, Saratow — Palast- Hotel	Weichner, Hr. m. Fam., Bismark Hohenzollern
v. Plöth, Fr. Baronin — Prinz Nikolaus	Rübsam, Hr., Fulda — Reichshof	Smies, Frl., Amsterdam — Christl. Hospiz II	Weiershaus, Hr. Kfm., Barmen — Grüner Wald
Plungs, Hr. Kfm., Rheidt — Wiesbadener Hof	Runkel, Hr. Dr. chem., Elberfeld	Sommer, Frl. Schauspielerin, Berlin Faulbrunnenstr. 1	Weiffenbach, Hr. m. Tochter, Obergelheim Augenheilstalt
Pog, Fr. Rent., Hamburg — Taunus-Hotel	Ryder, Frl., Washington — Pension Hella	v. Samsonoff, Hr. Staatsrat m. Fr., Riga Prinz Heinrich	Weinberg, L., Frl., Baltimore — Rose
Polkow, Hr. m. Fr., Zehlendorf — Hotel Bender	Sauer, Hr. m. Fr., Altona — Union	Sotscheck, Hr. Lehrer m. Fr., Berlin	Weinberg, J., Frl., Baltimore — Rose
Pollack, Hr. Kfm. m. Fr., Drove — Bären- strasse 1	Schäfer, Hr. Ing., Gladbeck i. W. — Zum neuen Adler	Spies, Hr. Regierungsrat, Kassel — Kinhorn	Weingart, Fr., Odessa — Taunusstrasse 41
Pommerening, Hr. Lehrer m. Fam., Neustettin — Evang. Hospiz	Schütz, Hr. Kfm. m. Fr., Gr. Rhöden Hotel Weiss	Spies, Hr. Regierungsrat, Kassel — Kinhorn	Wender, Hr. Stadtbaumeister, Czernowitz Palast-Hotel
Potter, Frl. Lehrerin, England — Taunus- strasse 1 III	Schaub, Hr. Kfm., Offenburg — Reichshof	Stabenon, Hr., Breslau — Darmstädter Hof	Wendisch, 2 Hrn. Kfte, Dresden
Preiss, Hr. Kfm., Leipzig — Schützhof	Scheidt, Frl., Velp — Biemers Hotel Regina	Stäcker, Hr. Fabrikant m. Fam., Hamburg Continental	Wenz, Hr. Oekonom, Borkenhof — Pfälzer Hof
Rabie, Hr. Kfm., Wien — Grüner Wald	Scheidt, Hr. Kfm., Nürnberg — Nonnenhof	Stein, Hr., Chicago — Nassauer Hof	Werle, Hr. Kfm., Heiligenwald — Hotel Adler Badhaus
Rabon, Hr. Kfm. m. Sohn, Berent	Schettler, 2 Hrn., Erfurt — Reichshof	Stein, Hr., Eilenburg — Zur Stadt Biebrich	Wertheimer, Fr., Darmstadt — Zum Kranz
Radler, Fr. m. Tocht., Bremen — Hotel Weins	Schiffer, Fr., Altona — Silvana	Steinbrück, Hr. Rent., Naumburg — Christl. Hospiz II	Wetzler, Hr. Hauptlehrer, Flohs (Ober-Pfalz) Gr. Burgstrasse 3
Rampert, Hr., Münster — Zum Hahn	v. Schilling, Hr. Kfm., Hohenwächtersbach Hotel Krug	Steuer, 3 Geschw., Merzig a. S. Bayrischer Hof	White, Frl., Washington — Villa Helene
Rampold, Hr. Major, Köln — Mühlgasse 9	Schindler, Hr. m. Tocht., Zwickau — Grüner Wald	Strahl, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg — Union	Wichert, Hr. Kfm., Dortmund — Hotel Krug
Rathmann, Hr. Lehrer, Liegnitz — Union	Schlermeyer, Hr. Postsekretär m. Schwester, Köln — Karlshof	Strauss, Hr. Kfm., Nürnberg — Reichshof	Wilde, Hr. Revisor m. Fr., Hamburg Hotel Vogel
Rau, Hr. Forstmeister, Pforzheim	Schlüter, Hr. Oberstleut., Trier — Grüner Wald	Strelow, Frl., Neu-Ulm — Pension Koepp	Willing, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam Taunushotel
Reese, Hr. m. 2 Töcht., Bordschulm — Union	Schmidt, Hr. m. Fam., Stuttgart — Reichshof	Sünderhauf, Hr., Plauen — Hotel Happel	Winkler, Hr. Ing., Erlangen — Hotel Krug
Refains, Hr. Kfm. m. Fam., Vervier	Schmidt, Hr. m. Söhnen, Melbourne Europäischer Hof	Sünderhauf, Fr., Plauen — Hotel Happel	Winterhold, Hr. Kfm. m. Tochter, Geestemünde — Reichshof
Reichelt, Frl., Militsch (Bez. Breslau)	Schmitt, Hr. Architekt, Essen — Evang. Hospiz	Süß, Hr. Anwalt Dr., Wien — Fürstehof	Wirmus, Fr. m. Fam., Petersburg Biemers Hotel Regina
Reigart, Fr., Berlin — Quisisana	Schmitt, Hr., Werkmeister, Essen — Evang. Hospiz	Syverud, Hr., Helsingfors — Römerbad	Witte, Fr., Berlin — Pfälzer Hof
Reimann, Frl., Charlottenburg — Geisberg- strasse 14	Schneider, Hr. Ing., Dortmund — Zum neuen Adler	Tank, Hr., Berlin — Kölnischer Hof	Witzel, Hr. Ger.-Sekretär m. Fam., Erfurt Stadt Biebrich
Reimann, 2 Hrn. Kd., Berlin — Zum Hahn	Schöll, Hr. Kfm., Viersen — Einhorn	Tereg, Hr., Celle — Hotel Krug	Wocke, Hr. Rent., Breslau — Weisses Ross
Reimberger, Hr. Kanzleisekretär, Hannover Westendstrasse 19 I	Scholle, Hr. Kfm., Düsseldorf — Union	Tidemann, Hr., Uruguay — Quisisana	Wolpert, Hr. Kfm., Mühlingen — Weber- gasse 29
Reisert, Hr. Kgl. Kommerzienrat m. Tocht., Heunef (Sieg) — Metropole u. Monopol	Schrack, Hr. Dr. med. m. Fr., Budapest Wiesbadener Hof	Tiebbes-Schönfeld, Fr. m. Begl., Leewarden Primavera	Wolter, Frl., Ziesar — Villa Edelweiss
Rente, Hr. Kfm., Wiekraht — Wiesbadener Hof	Schrader, Hr. Kfm., London — Prinz Nikolaus	Tille, Hr. Kfm., Hannover — Central-Hotel	Wulfing, Hr. Hauptm., Wesel — Goldgrasse 2
Reuss, Hr. Kfm., Aachen — Central-Hotel	Schreiber, Frl., Aachen — Hohenzollern	Timmermann, Hr. m. Tochter, Lübeck — Union	Wünseher, Hr. Kfm., Zwickau — Christl. Hospiz II
Reussner, Frl. Lehrerin, Friedenau	Schubert, Hr. Kfm., Diez — Hotel Berg	Titz, Hr. Kfm., Görlitz — Grüner Wald	Wunnenberg, Hr. Berginspektor, Senftenberg Weisses Ross
Reynolds, Hr. m. Fr., Neu-York — Rose	Schülle, Hr. Kfm., Wittenberge — Taunus- Hotel	Treumann, Hr. Lehrer m. Fr., Lautenburg Goldener Brunnen	Wuster, Hr. Fabrikbes., Wennenkirchen — Rose
Ries, Hr. Kfm., Berlin — Metropole u. Monopol	Schütt, Hr. Rechnungsrat m. Fr., Potsdam Nerostr. 17 I	van Tricht, Frl., Haag — Metropole u. Monopol	
Riesle, Hr. Architekt m. Fr., Hannover	Schütz, Fr. — Pension Nerotal	Türk, Hr. Kfm., Berlin — Hotel Vogel	
Rieth, Hr. Kfm., Pyrmont — Grüner Wald	Schuh, Hr., Dillingen — Hotel Weiss	Urban, Hr., Borbeck — Stadt Biebrich	
Rittmeister, Hr. Kfm., Frankfurt Wiesbadener Hof	Schube, Fr., Elsdorf — Grüner Wald	Vaihinger, Hr. Prokurist, Köln — Christl. Hospiz II	
Roby, Fr., Chicago — Rose	Schulte im Hofe, Fr., Gelsenkirchen Primavera	von Velsen, Hr. m. Fr., Dortmund — Reichshof	
Rochlin, Hr. Rent., Tiflis — Villa Grandpair	Schumacher, Hr. Bauunternehmer m. Fam., Lübeck — Union	Vianden, Hr., Köln — Central-Hotel	
Roelwink, Hr. Stud., Winterswyk — Rhein- Hotel	Schweickert, Hr. Kfm. m. Fr., Würzburg Hotel Berg	Vogel, Hr. Brauereibes. m. Fr., Breslau Hellmündstrasse 3 II	
Römer, Fr., Siegen i. W. — Nerostrasse 16	Schweitzer, Hr. m. Fam., Elberfeld Wiesbadener Hof	Voigtländer, Hr. Buchhändler, Uelzen Reichshof	
Römhild, Hr. Rent., Darmstadt — Villa Grandpair	Schwickerath, Hr. Gutsbes., Niederbreisig Goldener Brunnen	von Vollenhoven, Hr. Rent. m. Fam., Rotterdam — Rheinhotel	
		Vost, Hr. Reg.-Baumeister m. Fr., Gustow Wilhelma	
		Wachner, Fr., Berlin — Kronprinz	
		Wagner, Hr. Rent. m. Fam., Lauterbach Nonnenhof	

HOTEL QUISISANA Parkstrasse Nr. 5
Erathstrasse Nr. 4, 5, 6, 7, 9, 11.

Vornehmstes und grösstes Villenhotel. — 200 Betten. — Wohnungen und einzelne Zimmer verbunden mit Badezimmer für Thermalbäder aus eigener, heilkräftiger, radioaktiver Thermalquelle Wiesbadens. — Grosses Badehaus im Hotel selbst. — Kühle, luftige Zimmer. — Schattige Terrassen. — Ausgedehnte Gartenanlagen. — Ruhigste Lage im Villenquartier, zunächst dem Kurhaus. — Bei längerem Aufenthalt günstige Vereinbarungen.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.**Radium-Institut**

(Radium-Emanatorium)

(genau nach dem Muster der I. medizinischen Klinik, Berlin)

(Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38¹ (Lift)
Fernruf 6600Prospekte auf Wunsch.
8181**Institut für physikalische Heilmethoden**

und (Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- und Wechselstrombäder, Heissluftbehandlung, manuelle und Vibrationsmassage, Nervenmassage) Thermopenetration (Wärmedurchstrahlung), elektromagnetische Durchstrahlung.

Dr. med. Lippert

Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheiten.

Hotel Tannhäuser-Krug

Nicolassstrasse 25 Ecke Herrngartenstrasse) 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Post.

Grosse geschützte Terrassen.

Zentralheizung.

Telephon 260.

Personen-Aufzug.

Schreib- und Ausstellungszimmer.

Weinhandlung.

7949

Besitzer: Heinrich Krug.

Hotel Westfälischer Hof u. Badhaus

Schützenhofstr. 3 (im Zentrum der Stadt). Zimmer mit und ohne Pension. — Thermal-, Süss- und Kohlensäure-Bäder. — Zivile Preise. — Elektr. Licht. — Fahrstuhl, Zentralheizung. Grosser schattiger Garten mit gedeckter Veranda. — Post und Telegraph im Hause. — Das Hotel ist das ganze Jahr geöffnet.

7922

Besitzer: Aug. Vogel.

Wybert-Tabletten
Sollten Sängern, Rednern, Rauchern
Heiserkeit, Husten, Katarrh
in der Kehle, in der Brust
Gratistmutter durch das Fabrikanten
Dr. P. Geiger & Ludwig, 1/2

**Kein Gichtiker versäume**

eine häusliche Trinkkur mit

Assmannshäuser natürliches Gichtwasser.

Rein natürl. Füllung, m. nat. Kohlensäure angereichert.

Broschüre mit Heilberichten u. Arzt-Gutachten frei.

Badesaison Mai bis Ende September. 7987

Brunnenverwaltung Gichtbad Assmannshausen a. Rhein.

Pension Hubertus

Taunusstrasse 55 II.

Neu einger. eleg. Zimmer mit u. ohne Pension. Lift, elektr. Licht, Bad. Mäss. Pr. Inh.: Frl. Th. Schallehn.

Pension M. Pustau

Nerostr. 37 Tel. 4214

— Villa Marienquelle —

in gesunder, freier, sehr ruh. Lage

7955 ♦ Bäder ♦

Hamburger Küche. Diät. Verpflegung.

Israelitische Cultusgemeinde.

Synagoge: Michelsberg.

Gottesdienst in der Hauptsynagoge.

Freitag, abends 7.30 Uhr.

Sabbath, morgens 8.30 .

nachmittags 3.00 .

Abends 9.20 .

Wochentage, morgens 6.30 Uhr.

abends 7.30 .

Die Gemeindebibliothek ist geöffnet:

Sonntags von 10 bis 10¹/₂ Uhr.**Altisraelitische Cultusgemeinde.**

Synagoge: Friedrichstr. 33.

Freitag, abends 7.30 Uhr.

Sabbath, morgens 7.00 .

Mussaph 9.15 .

nachmittags 4.00 .

abends 9.20 .

Wochentage, morgens 6.30 Uhr.

abends 7.30 .

Talmud-Thora-Verein

Nerostrasse 16 Hof.

Sabbath Eingang 7.30, Morgen 8.30.

Mussaph 9.15, Mincha 4.—, Ausgang

9.25 Uhr.

Wochentags Morgens 7.—, Mincha

8.15, Maarif 9.15 Uhr.

Führer's Lederwaren- und Kofferhaus

(Inhaber: Johann Ferd. Führer,
Kgl. rum. Hoflieferant)

10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße) Parterre und 1. Etage.

12 Schaufenster 12

Größtes Spezialgeschäft der Branche am Platze!



Moderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und andere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Toif.-Einrichtung in größter Wahl, Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener- und Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegefenke.

Feste billige Preise. • Anfertigung.
Reparaturen. • Täglich Neuheiten.

Enorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen.



Hoflieferanten von Spezialitäten für Kranke und Rekonvaleszenten
Der Höfe von Deutschland. S. M. the late Königs von England, Russland, Schweden und Norwegen.

Brand & Co.'s Essenz of Beef.

— Wird teelöffelweise genommen, ohne Zusatz von Wasser! —

7250

OCHSENFLEISCHESSENZ
HÜHNERFLEISCHESSENZ
HAMMELFLEISCHESSENZ
KALBFLEISCHESSENZ

Diese Essenzen von Ochsen-, Kalb- und Hühnerfleisch bestehen einzig und allein aus den Säften von Fleisch erster Qualität, welche durch gelinde Erwärmung des Fleisches, ohne Zusatz von Wasser oder anderen Substanzen, gewonnen werden. Sie enthalten daher die anregenden und kräftigenden Eigenschaften des Fleisches, welche sie befähigen, das Herz und das Gehirn zu stärken, ohne den Magen zu ermüden, da sie keine fettige und andere Elemente enthalten, welche sich schwer auflösen resp. verdauen lassen. Diese Essenzen sind darum ein vorzügliches Hilfsmittel zur Medizin, besonders bei Blutverlust aus irgendwelcher Ursache, bei Nervenschwäche und schlechter Verdauung.

BRAND & Co. Ltd.

LONDON

Vauxhall S. W.

Badhaus „Zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

7248

Thermalbäder aus eigener Quelle. Grosse schön eingerichtete Badehalle.

„Hotel Mehler“ Mühlgasse 7 (am Schlossplatz)

Preiswerte Zimmer mit und ohne Pension
Gut bürgerliches Restaurant
mit Münchener und Wiesbadener Biere
Reine Weine. — Mittagstisch von Mk. 1.30 an.
Dem Tit. Fremdenpublikum bestens empfohlen. 7422
Bes.: G. Gugelmeier, langjähr. Prinzipaler Küchenchef.

Kaffee-Restaurant Blumenwiese (im Kurpark)

An den Tennispätzen der Kurverwaltung gelegen. Vom Kurhaus durch den Kurpark in 5 Minuten zu erreichen
Haltestelle der Strassenbahn Haydnstrasse (Linie Sonnenberg).

Schöne schattige Sitzplätze.

Vorzügl. Kaffee, Tee, Schokolade und Kuchen.

Eis. — Eisschokolade und Eiskaffee. — Dickmilch.
Ausschank der Kraft'schen Kurmilch und Joghurt.

Neuer Pächter: Chr. Klauer, Restaurateur des Königlichen Theater-Foyers.
8146

Café-Restaurant Rheinhöhe

zwischen Biebrich u. Wiesbaden gelegen. Haltestelle d. elektr. Bahn Schillerstr.
Grosser schattiger Garten, prachtvolle Veranda mit herrlicher Fernsicht auf den Rhein. Bekannt vorzüglichen Kaffee, desgl. Tee, Schokolade, Cacao, reiche Auswahl in selbstgebackenen Kuchen und Torten. Süss- und Dickmilch, Apfelwein und gut gepflegte Biere.
8167 Mässige Preise. — Telefon 3105. C. Kraft.

Carl Kalb Sohn Nachfolger

gegr. 1840 Bank gegr. 1840

Wiesbaden, Wilhelmstr. 9, Ecke Bismarckplatz.

Correspondents of nearly all English and American Banks for letters of credit u. checks
Correspondents of Thos. Cook & Son
Financial agents of the American Express Co.
Deposits received. 6665

Saison-Ausverkauf

mit
Grosser
Preisermässigung
8210 in
Straussfedern
Pleureussen
Reiher, Boas
Fantasiefedern
Blumen etc. etc. etc.

Straussfedern-Manufaktur.

= Blanck =

Export Engros Detail
Friedrichstr. 37
II. Stock,
gegenüber dem hl. Geisthospiz.

= Kein Ladengeschäft. =

Für Kur- und Reise-Bedarf:

Damen-Wäsche
Bade-Wäsche
Taschentücher
Flanelle 8138
Tennistoffe
Lodenstoffe
Damenkleider-
und Blusenstoffe
in reicher Auswahl
und preiswerten Qualitäten.

J. Stamm
Grosse Burgstrasse 7.

Nasenröte

vertr. „Blanca“, Gar. unsch.
Zahlr. Anerk. Vertr. f. Wiesb.: Drog.
u. Parf. Moebius, Jannstr. 25. I. 2007
8158*

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7
Englisch, Französisch,
Italienisch
Deutsch für Ausländer.
7851



Herrmann Gerstenberg

vormals

Theodor Elsass

kl. Burgstrasse 9 Wiesbaden, kl. Burgstrasse 9.

Grösstes Spezialgeschäft für

Uhren am Platze.

Lager in Glashütter u. Genfer
Präzisionsuhren. 7469

Eigene Reparatur-Werkstätte.

On parle français. English spoken.

Telephon 2529.

Julius Bormass,

Warenhaus
ersten
Ranges.



Kirchgasse 45

Wiesbaden

am Mauritiusplatz

Telephon 18.

Enorme Auswahl aller Bedarfsartikel.

Besondere Abteilung für

7986

Geschenk- und Ansichtskarten.

Elektrische Aufzüge nach allen Etagen.

Erfrischungsraum in der II. Etage.

Bekannt billigste Preise. • Aufmerksame Bedienung.
Strengste Reclität.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig Alte
Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade
Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.
Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.
Vollständige Jagdzimmerleinrichtung im Hause. 7854
Grosse Burgstrasse 6.

Bekanntmachung.

Vom 15. Juni 1911 ab werden für die Vermittlung der Lösung von Kurtaxkarten an Wohnungsgeber, Portiers und sonstige Hotelbedienstete entsprechende Vergütungen auf die bei den Kurtaxzahlstellen in bar zur Einzahlung gelangenden Beträge gewährt.

Zur Erleichterung der Vermittlung gelangen vom genannten Tage ab Bestellzettel, auf der Rückseite mit dem Kurtaxtarif ausgestattet, an den Kurtaxzahlstellen in beliebiger Anzahl kostenlos zur Herausgabe. Es ist zu empfehlen, jedem Fremden bei seinem Eintreffen hier einen solchen Bestellzettel zu übermitteln, ihn so auf die Kurtaxe hinzuweisen, und dann unter Benutzung des Bestellzettels auf möglichst bequeme und wenig störende Art die Vermittlung zu bewirken. Die Gäste bleiben dadurch vor zwecklosen Ausgaben durch Lösung von Tages- pp. Karten und vor den sehr oft als lästig empfundenen Kurtaxanforderungen durch den Kurtaxheber bewahrt.

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Die Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung des Magistrats vom 3. Juni 1911 Nr. 1138 gelangen unter Aufhebung der früheren Bestimmungen vom 15. Juni d. Js. ab für hiesige Einwohner folgende Brunnenkarten zur Herausgabe:

a) Jahreskarten für eine Person zum Preise von 6 Mk.

Beikarten für Familienangehörige zu je 1,50 Mk.

b) 3-Monatskarten für eine Person zu 2 Mk.

Diese Karten berechtigen zum Besuche des Kochbrunnens, der Konzerte daselbst und zur Trinkkur.

Wiesbaden, den 6. Juni 1911.

Stadt. Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

Aus sanitären Rücksichten ist den Trinkgästen die Beschaffung eigener Gläser zu empfehlen. Solche sind zu verschiedenen Preisen in der Kochbrunnen-Trinkhalle käuflich zu haben.

Auf Wunsch übernimmt die Kurverwaltung die Aufbewahrung, sowie die Reinigung der Trinkgläser gegen folgende Gebühr

für 10 Tage	50 Pfg.
„ 3 Wochen	1,— Mk.
„ 6 „	1,50 „
„ 3 Monate und darüber	2,— „

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Stadt. Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

Im Interesse der Trinkkur und zur Entlastung des Kochbrunnens werden mit Genehmigung des Königlichen Bezirks-Ausschusses vom 24. Mai 1911 vom 15. Juni d. Js. ab die Kochbrunnen-Anlagen geschlossen und nur gegen Vorzeigung von Kurtaxkarten oder besonderer Eintrittskarten zugänglich gemacht.

Es gelangen folgende Karten zur Herausgabe

Gültigkeitsdauer	I.		II.		Bemerkungen
	Kochbrunn. u. Kurhaus Hauptkarte	Beikarte	Kochbrunn.	Beikarte	
10 Tage	10 Mk.	6 Mk.	4 Mk.		1. Die Karten unter I berechnen zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens sowie der daselbst stattfindenden Konzerte und zum Gebrauche der Trinkkur.
3 Wochen	20 „	12 „	8 „		
6 Wochen	35 „	22 „	14 „		
3 Monate	50 „	30 „	20 „		2. Die Karten unter II berechnen zum Besuche des Kochbrunnens sowie der daselbst stattfindenden Konzerte und zum Gebrauche der Trinkkur.
6 Monate	60 „	40 „	25 „		
12 Monate	70 „	50 „	30 „		
					3. Nur auf das Kurhausausgestellte Karten haben keine Gültigkeit für den Kochbrunn.

Ausserdem werden zum Besuche des Kochbrunnens und zum Gebrauche der Trinkkur Tageskarten herausgegeben:

Gültig für den ganzen Tag zu 50 Pfg.

„ zum einmaligen Eintritt zu 40 Pfg.

Der Eingang und die Kasse befinden sich an der von der Taunusstrasse zum Kochbrunnen führenden Rampe.

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.**Ordnung**

für die

Erhebung einer Kurtaxe.

Auf Grund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 7. April 1911 wird folgende Ordnung erlassen.

§ 1. Kurtaxpflicht. Jeder Fremde, der länger als fünf Tage — einschliesslich des Tages der Ankunft — in Wiesbaden verbleibt, wird als Kurgast betrachtet und ist verpflichtet, für die gesamte Dauer seines hiesigen Aufenthalts Kurtaxe zu zahlen, deren Betrag sich nach den nachfolgenden Bestimmungen regelt.

Ausgenommen sind Fremde, die als sogenannter Hausbesuch bei hier wohnenden Familien unentgeltlich Aufnahme finden, und solche, die nachweisen, dass ihr hiesiger Aufenthalt ausschliesslich anderen Zwecken, als denjenigen der Kur, der Erholung oder der Unterhaltung dient.

§ 2. Kurtaxkarten. Als Quittung über die erfolgte Zahlung der Kurtaxe werden Kurtaxkarten ausgestellt. Es werden Karten mit voller Berechtigung (Vollkarten) und Karten mit teilweisen Berechtigungen (Teilkarten) ausgegeben.

Die Vollkarte berechtigt zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens nach Massgabe der unten folgenden Bestimmungen.

Wer auf die Vollkarte verzichtet, erhält auf Antrag anstatt der Vollkarte eine Teilkarte und zwar nach seiner Wahl entweder eine Kurhauskarte oder eine Kochbrunnenkarte ausgestellt.

§ 3. Die Kochbrunnenkarte berechtigt zum Besuche des Kochbrunnens und der daselbst stattfindenden Konzerte.

Die Kurhauskarte berechtigt zum Besuche der sämtlichen dem Verkehr übergebenen Räume des Kurhauses und aller regelmässigen Konzerte im Kurhaus und im Kurgarten. Zum Besuche der Künstlerkonzerte und besonderer Veranstaltungen berechtigt die Karte nicht.

Die Vollkarte berechtigt in diesem Umfange (Abs. 1 u. 2) zum Besuche des Kochbrunnens und des Kurhauses.

§ 4. Beikarten. Wer eine Hauptkarte löst, kann für die in seiner Begleitung befindlichen Personen, soweit es sich um Familienmitglieder, Hauslehrer, Erzieher, Erzieherinnen, Sekretäre oder Sekretärinnen handelt, statt der Hauptkarten die im Tarif vorgesehenen Beikarten lösen. (Für die Benutzung des Kochbrunnens allein werden solche Beikarten jedoch nicht ausgestellt.)

Als Familienmitglieder werden nur Ehegatten, minderjährige Söhne, zum Haushalt zählende unverheiratete Töchter, Pflege- und Enkelkinder angesehen.

Beikarten werden nur für die Dauer der zugehörigen Hauptkarte ausgestellt.

§ 5. Tarif. Die Kurtaxe beträgt bei Berechtigung zur Benutzung

bei einer Aufenthaltsdauer, in welche die ersten fünf Aufenthalts-tage miteingerechnet werden von	des Kochbrunnens und Kurhauses einschliesslich Garderobe		des Kurhauses einschliesslich Garderobe		des Kochbrunnens
	Hauptkarte	Beikarte	Hauptkarte	Beikarte	
10 Tagen	10	6	7	4	4
3 Wochen	20	12	14	8	8
6 Wochen	35	22	24	14	14
3 Monaten	50	30	35	20	20
6 Monaten	60	40	45	25	25
12 Monaten	70	50	55	30	30

Bei Verlängerung des Aufenthalts über die Zeit hinaus, für welche Kurtaxe bezahlt ist, kann der Fremde der weiteren Zahlungspflicht nach seiner Wahl in folgender Weise genügen:

1. Zu allen gelösten Karten können beliebig oft Kurtaxkarten (Haupt- und Beikarten) für die Dauer von 10 Tagen und zwar nach Wahl sowohl Vollkarten wie Teilkarten gelöst werden.

2. Der Umtausch von gelösten Kurtaxkarten (Haupt- oder Beikarten) gegen länger gültige — und zwar nach Wahl Vollkarten oder Teilkarten — ist nur dann zulässig, wenn der Wert der neuen Karte den Wert der bisher gelösten Karten übersteigt; der Gesamtwert der bisher gelösten Karten wird dann auf die neue Karte angerechnet. Für nicht voll ausgenutzte Karten findet eine Rückvergütung nicht statt.

§ 6. Jedem Fremden, der innerhalb der ersten fünf Tage seines Aufenthaltes keine Kurtaxkarte gelöst hat, wird eine Karte nach seiner Wahl durch den Erheber zugestellt und der Betrag dafür sofort eingezogen.

Es liegt daher im Interesse der Fremden sofort eine Karte zu lösen, damit sie gleich mit Beginn ihres hiesigen Aufenthalts in den Genuss der mit dem Besitz der Kurtaxkarten verbundenen Berechtigungen gelangen.

Jedem Fremden, der nicht rechtzeitig vor Ablauf der Zeit, für welche die Kurtaxe bezahlt war, eine neue Kurtaxkarte, gemäss den Bestimmungen in § 5 d. O. löst, wird eine Kurtaxkarte der zuletzt bezogenen Art (Voll- oder Teilkarte) von dem Erheber zugestellt und der Betrag dafür sofort eingezogen.

§ 7. Für auswärtig wohnende approbierte Aerzte und für deren Ehefrauen, minderjährige Söhne und unverheiratete Töchter werden gegen Ausweis auf Ansuchen taxfreie Karten ausgestellt, die zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens in dem gleichen Umfange wie die Vollkarten berechtigen.

§ 8. Befreit von der Kurtaxe sind, sofern sie keinen Anspruch auf den Besuch des Kurhauses, der Konzerte und des Kochbrunnens machen:

1. Zur Kur hierhergeordnete Militärpersonen ohne Offiziersrang.

2. Kinder unter 10 Jahren und Diensthofen, die zum Hausstande der Kurgäste gehören.

3. Personen, die ihre Hilfsbedürftigkeit durch amtliche Zeugnisse nachweisen und den betreffenden Antrag an die städtische Kurverwaltung stellen.

§ 9. Die Kurtaxkarten müssen beim Besuch des Kurhauses und des Kochbrunnens dem Aufsichtspersonal vorgezeigt werden.

Sie lauten auf den Namen des Kurgastes und sind nur persönlich gültig. Missbräuchliche Benutzung verstösst gegen strafgesetzliche Bestimmungen und hat Einziehung der Karte zur Folge.

§ 10. Beschwerden über die Erhebung der Kurtaxe sind schriftlich an die Kurverwaltung zu richten. Sie haben keine die Zahlung der Kurtaxe aufschiebende Wirkung.

§ 11. Wohnungsgeber, die der ihnen obliegenden An- und Abmeldepflicht der bei ihnen eingekehrten Personen nicht genügen oder bezüglich des Aufenthaltes dieser Personen in der Stadt Wiesbaden wesentlich unrichtige Angaben machen, haften der Stadtverwaltung für den ihr dadurch verursachten Ausfall an Kurtaxgeldern, abgesehen von eventueller strafrechtlicher Verantwortung.

§ 12. Tageskarten. Es werden zum Besuche des Kurhauses und der regelmässigen Konzerte für einen Tag berechtigende Karten ausgegeben und zwar Tageskarten zu 1,50 Mk., gültig für den ganzen Tag, Eintrittskarten zu 1 Mk., zum einmaligen Eintritt berechtigend.

Zum Besuch des Kochbrunnens und der Trinkkur werden Tageskarten, gültig für den ganzen Tag zu 50 Pfennig, zum einmaligen Eintritt berechtigend zu 40 Pfennig ausgegeben.

§ 13. Die für die Kurtaxkarten und Tageskarten eingehenden Gelder werden von den übrigen städtischen Einnahmen getrennt verwaltet und nur zu solchen Zwecken und Anlagen verwendet, welche dem Kurverkehr der Stadt Wiesbaden zu dienen und denselben zu fördern geeignet erscheinen.

§ 14. Diese Bestimmungen treten mit dem 15. Juni 1911 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Kurtaxordnung vom 27. Dezember 1909 ausser Kraft.

Wiesbaden, den 12. April 1911.

Der Magistrat.

Genehmigt durch Beschluss des Bezirks-Ausschusses vom 24. Mai 1911. (B. A. 635/11).

Übergangsbestimmungen.

1. Die seither gelösten, auf das Kurhaus lautenden Passanten-, Saison- und Jahreskarten behalten über den 15. Juni hinaus bis zum Ablauf volle Gültigkeit und erfüllen die Kurtaxpflicht für diese Zeit.

2. Diejenigen Fremden, die sich am 15. Juni im Besitze einer Kurhauskarte und einer Kochbrunnenkarte befinden, erfüllen die Kurtaxpflicht für das Kurhaus einerseits, wie für den Kochbrunnen andererseits bis zum Ablauf der Gültigkeit dieser Karten.

Ist beispielsweise jemand im Besitze einer 10 Tageskarte für das Kurhaus und einer 6 Wochenkarte für den Kochbrunnen, so kann durch letztere allein nach Ablauf der 10 Tageskarte die Kurtaxpflicht erfüllt werden. Bei weiterem Besuche des Kurhauses muss selbstverständlich eine neue Kurhauskarte gelöst werden.

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Der Magistrat.

Wiesbaden
Pension Residenz-Hotel & Badhaus
Mässige Preise. Ruhiges Familienhotel I. Ranges
 frei und bequem gelegen Wilhelmstrasse 3/5 (Allee) und Bismarck-
 platz. Thermalbäder in allen Etagen. Tram-Verbindung (Rhein-
 Bahnhof und Neroberg) 7903 Dir. **L. Klamp.**

Pfeiffer & Co.,
Bankgeschäft
 Langgasse 16 **Telephon 51 und 706.**
Exchange office **Banque et Change.**

Evangelische Buchhandlung
der Sudan Pionier Mission
Michelsberg 24 7995

empfehlend sich in aller Art christlicher Lektüre, Bibeln u. Bibelwerke, sowie interessante Missionsliteratur etc. Alle bestellt. Bücher werden bald besorgt.

Walhalla-Theater.
 Allabendlich 8.15 Uhr:
Vorstellung
 des weltberühmten
Winter-Tymian
 Ensemble.
 8217

Königliche Schauspiele.
Ferien halber geschlossen.
Residenz-Theater.
 Fernsprech-Anschluss 49.

Operetten-Spielzeit.

Direktion: H. Norbert.
 Freitag, den 21. Juli 1911:

Dutzendkarten gültig gegen Nachzahlung auf I. Rang-Loge, I. Rang-Balkon, Orchesteressell und I. Sperrplatz 1 Mk., II. Sperrplatz 50 Pf., II. Rang und Balkon 25 Pf. Zweites und letztes Gastspiel Carl Meister-Lauth, I. Operetten-Tenor des Theaters an der Wien in Wien.

Die keusche Susanne.

Operette in 3 Akten nach dem Französischen von Georg Okonkowski. Musik von Jean Gilbert.

Spielleiter: Herr Direktor H. Norbert. Kapellmeister: Herr Kl. Nettstrater.

Personen.

Baron Conrad des Aubrais, Privatgelehrter Hr. Klaproth.
 Delphine, seine Frau Fr. Voll.
 Jacqueline, deren Fr. Graf.
 Hubert, Kinder * * *
 Rene Boislurette, * * *
 Leutnant, * * * Hr. Kretschmer.
 Pomare, Parfümfabrikant, * * * Hr. Niesler.
 Susanne, seine Frau Fr. Adam.
 Charenzey, Privatgelehrter, * * * Hr. Dörner.
 Rose, seine Frau Fr. Rosen.
 Alexis, Oberkellner Hr. Schultze.
 Emilie, Pikolo Hr. Rhode.
 Mariette, Kammerjungfer, * * * Fr. Frank.
 Vivarel, * * * Hr. Gampert.
 Godet, * * * Hr. Schumann.
 Paillassou, * * * Hr. Zappe.
 Irma, * * * Fr. Niesler.
 Polizeikommissar, Hr. Wenzel.
 Gäste, Mitglieder der Akademie, Studenten, Herren und Damen der Lebewelt.

Ort der Handlung: Paris: I. und 3. Akt im Hause des Barons Aubrais. 2. Akt das Ballokal Moulin Rouge.

Zeit: Gegenwart.

* * Hubert: Herr Carl Meister-Lauth, als Gast.

Anfang 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmy. Telephon: Nr. 810.

Freitag, den 21. Juli 1911:

Die Herren Söhne.

Volksstück in 3 Akten von Oskar Walther und Leo Stein.

Spielleitung: Max Ludwig. Personen.

Friedrich Rommel, Hofschlichter, Max Ludwig.
 Johanna, s. Frau Ottilie Grunert.
 Wilhelm, beider Sohn, Ottomar Bloss.
 Gusti, Rommels Nichte und Mündel Margar. Hamm.
 Gimpers, Rittergutsbesitzer und Landtagsabgeordneter, Harry Lorrain.
 Rudolf, sein Sohn Ad. Willmann.
 Range, Weinhandler Arthur Rhode.
 Lotte, seine Frau Lina Toldte.
 Else, beider Tochter Eugenie Jakobi.
 Röschen, Himmer Sella Steinfeld.
 Jérôme, Diener bei Gimpers, Carl Richard.
 Ein Schlichtergeselle, Carl Seelbach.
 Ort der Handlung: Berlin.
 Zeit: Gegenwart.
 Anfang 8¹⁵ Uhr. — Ende nach 10 Uhr.